



FDP | 13.06.2013 - 10:15

Grüne Basis gegen Vermögensteuer



Die grüne Basis hat per Mitgliederentscheid die Kernprojekte für die Wahl bestimmt. Die Vermögensteuer war nicht darunter.

FDP-Generalsekretär **Patrick Döring** sieht im Ergebnis des Mitgliederentscheids der Grünen ein klares Indiz, dass "Trittins Steuererhöhungspolitik nicht mal bei den eigenen Mitglieder ankommt". Stattdessen hat sich die Basis unter anderem für die Energiewende und ein Ende der Massentierhaltung ausgesprochen. Die Forderung nach einem flächendeckenden Mindestlohn landete lediglich auf Platz drei, die Vermögensabgabe sucht man unter den neun wichtigsten Projekten vergeblich.

Für den Generalsekretär ist klar, dass auch die grüne Basis verstanden habe, dass eine Vermögensabgabe "entgegen aller Beteuerungen, Mittelstand und Mittelschicht" treffe. Sie sei "ein Schlag ins Gesicht aller Tüchtigen" in der Bundesrepublik. Für die Liberalen blieben Konsolidierung und Entlastung die wichtigsten Anliegen. "Das ist **das konsequente Kontrastprogramm zu Grün**", unterstrich Döring.

Mehr zum Thema

- [Keine Mehrbelastung der Mitte und keine neuen Schulden](#) [1]
- [Haushaltspolitische Vernunft statt teurer Wahlversprechen](#) [2]

Quell-URL:<https://www.liberale.de/content/grune-basis-gegen-vermogensteuer>

Links

[1] <http://www.liberale.de/content/keine-mehrbelastung-der-mitte-und-keine-neuen-schulden> [2]

<http://www.liberale.de/content/haushaltspolitische-vernunft-statt-teurer-wahlversprechen>